



# Zweckverband zur Wasserversorgung **HESSELBERG-GRUPPE**

## Antrag auf Standrohr bzw. beweglichen Wasserzähler

Zweckverband Hesselberg-Gruppe  
z.Hd. Herrn Sindel  
Erlenweg 2  
91717 Wassertrüdingen

Technische Rückfragen an Herrn Sindel  
Telefon: 09832/706012  
Bereitschaftshandy: 0160/92069189  
E-Mail: pumpwerk@gmx.de

### Anschrift Verwendungsort:

Straße, Hausnummer: \_\_\_\_\_

PLZ, Wohnort: \_\_\_\_\_

Verwendungszweck: \_\_\_\_\_

### Anschrift des Antragstellers (Rechnungsempfänger):

Vorname, Name (Firma): \_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer: \_\_\_\_\_

PLZ, Wohnort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

### Gebühren:

Für das ausleihen eines Standrohres oder beweglichen Wasserzählers wird eine Pauschale in Höhe von 90,00 € netto bzw. 96,30 € brutto erhoben. Ab den sechsten Tag der Leihe wird zusätzlich eine Gebühr in Höhe von 4,50 € netto bzw. 4,82 € brutto pro Tag erhoben. Für die verbrauchte Wassermenge wird eine Gebühr in Höhe von 3,10 € netto bzw. 3,32 € brutto erhoben.

Voraussichtliche Dauer der Nutzung: Vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Gewünschter Abholtermin (Datum, Uhrzeit) \_\_\_\_\_

Öffnungszeiten für Abholung: Mo - Do 7:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Fr 7:00 - 12:00 Uhr

St.	Vom Wasserwerk auszufüllen	
<input type="checkbox"/>	Wasserzähler	Sonstiges:
<input type="checkbox"/>	Standrohr	Zählernummer:
<input type="checkbox"/>	Bedienschlüssel	Zählerstand Beginn: _____ Ende: _____
<input type="checkbox"/>	Kupplung B/C	Datum Beginn: _____ Ende: _____
<input type="checkbox"/>	Kupplung C/Geka	Ausgehändigt durch: _____

### Wasserentnahmen ohne Wasserzähler werden zur Anzeige gebracht.

Die Entnahmeverrichtung muss vor Beschädigungen, Schmutz und Frost geschützt werden. Beschädigungen oder Verlust der Entnahmeverrichtung werden gesondert in Rechnung gestellt. Die Entnahmeverrichtung bleibt Eigentum der Hesselberg-Gruppe auch nach Rechnungsstellung und Bezahlung von Schadenersatz infolge Verlustes oder Beschädigung. Hiermit bestätige ich, dass die Wasserentnahme nach den einschlägigen DIN-DVGW-Vorschriften erfolgt, das Merkblatt zur Kenntnis genommen habe und eine Gefährdung des Trinkwassernetzes der Hesselberg-Gruppe ausgeschlossen wird.

Mit meiner Unterschrift übernehme ich die volle Haftung für den ordnungsgemäßen Betrieb der Entnahmeverrichtung.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller

# Merkblatt zur Bedienung von Hydranten

**Bei Nichteinhaltung dieser Reihenfolge besteht die Gefahr der Trinkwasserverschmutzung**

## **Unterflurhydrant öffnen:**

1. Verkehrsabsicherung durchführen.
2. Äußeren Kappenbereich vom Straßenschmutz säubern.
3. Festsitzende Deckel durch Hammerschläge auf den Deckelrand lockern.
4. Deckel am Aushebesteg herausnehmen und seitlich schwenken.
5. Klaue und Klauendeckel vom Schmutz befreien, dann erst Klauendeckel abheben.
6. Standrohr mit nach unten geschraubter Klauenmutter in die Klaue einführen und so lange nach rechts drehen, bis fester Sitz erreicht ist.
7. Abgangsarmatur am Standrohr leicht öffnen, damit beim öffnen des Hydranten die Luft entweichen kann.
8. Durch linksdrehen des Bedienschlüssels den Vierkant der Hydrantenabspernung **langsam und vollständig** bis zum deutlich spürbaren Anschlag öffnen und anschließend Hydrant und Standrohr durch das ausströmende Wasser spülen.
9. Abgangsarmatur am Standrohr schließen und ggf. Schläuche ankuppeln.
10. Abgangsarmatur am Standrohr öffnen und Entnahmemenge **nur** durch diese regeln.

## **Unterflurhydrant schließen:**

1. Abgangsarmatur am Standrohr leicht öffnen und durch gleichmäßiges rechtsdrehen des Bedienschlüssels den Vierkant der Hydrantenabspernung **langsam und vollständig bis zum spürbaren Anschlag schließen** (bei nicht geöffneter Abgangsarmatur besteht Überdruckgefahr).
2. Ggf. Schläuche abkuppeln.
3. Standrohr durch linksdrehen aus der Klaue lösen.
4. Beobachten ob der Wasserspiegel im Hydrant bei Entleerung sinkt.
5. Klauendeckel einsetzen.
6. Straßenkappe durch einlegen des Kappendeckels in gesäuberten Kappenrand verkehrssicher schließen.
7. Verkehrssicherungseinrichtungen wieder abbauen.

## **Oberflurhydrant öffnen:**

1. Deckkapsel mit Bedienschlüssel abschrauben.
2. Entnahmeverrichtung anschließen und Abgangsarmatur leicht öffnen.
3. Durch linksdrehen des Bedienschlüssels den Hydrantenkopf **langsam und vollständig** bis zum spürbaren Anschlag öffnen, anschließend Hydrant durch das ausströmende Wasser spülen.
4. Entnahmemenge **nur** durch Abgangsarmatur regeln.

## **Oberflurhydrant schließen:**

1. Abgangsarmatur am Hydrant leicht öffnen und durch gleichmäßiges rechtsdrehen des Bedienschlüssels den Hydrantenkopf **langsam und vollständig bis zum spürbaren Anschlag schließen** (bei nicht geöffneter Abgangsarmatur besteht Überdruckgefahr).
2. Entnahmeverrichtung und ggf. Schläuche öffnen und abkuppeln.
3. Beobachten ob der Wasserspiegel im Hydrant bei Entleerung sinkt.
4. Deckkapsel wieder aufschrauben.

**Bei Funktionsstörungen ist das Wasserwerk zu verständigen unter: 0160/92069189**